

Der sprechendste Beweis wie wohlthätig diese Einrichtungen sind, ist der, daß bei der alten Einrichtung die Gefängnisse wiederholt mit Verbrechern welche man früher entlassen hatte, angefüllt wurden; während jetzt von hundert Verbrechern selten mehr als zwei oder drei wegen neuer Vergehungen an diesen Strafort zurücke kommen.

Es ist sehr zu bedauern, daß ein Volk, welches so vortreffliche Einrichtungen in Hinsicht der Gefangenen gemacht hat, nicht die kräftigsten Maafsregeln ergriff um für die Gesundheit der Bewohner ihrer vorzüglichsten Stadt zu sorgen. Der erste Plan war darauf berechnet eine schöne Stadt zu bauen; die Strafsen wurden regelmäsig angelegt, die Gebäude waren geräumig. Späterhin kamen Strafsen hinzu, welche der Stadt zur Unzierde gereichen. Die Stadt war früher ein Sumpf, durch den ein Bach hindurchfloß; dieser Bach wurde überwölbt, und mit einer Reihe von Häusern bebauet, während aller Warscheinlichkeit nach der Sumpfboden eben so nachläsig wie zu Neu-York ausgefüllt wurde. Die Wasser-Strafse ist noch schlechter; eine Anzahl sehr unansehnlicher Häuser stehet am Ufer des Delaware auf einem sehr sumpfigen Boden. Leidet es demnach wohl einen Zweifel, daß die ansteckenden Krankheiten hier von einer verpesteten Luft erzeugt werden, da die Gefangenen in ihren abgesonderten Zellen sogar von der Krankheit ergriffen werden?

Würde von den Bewohnern Philadelphia's der Delaware eingedammt, der sumpfige Boden ausgetrocknet, wie man in Chester gethan hat, und bauete man zur Bequemlichkeit der Schiffe mit durchbrochenen Bogen versehene Dämme statt der Einschnitte, so würde die Gesundheit der Einwohner ungemein gewinnen, und die öfteren Anfälle jener tödlichen Epidemie abgehalten werden. Den Bewohnern Neu-York's kann man füglich dieselbe Weisung geben.

Man hat mir erzählt, daß wenn das gelbe Fieber wüthet, nicht einmal die nächsten Verwandte, aus Furcht vor Ansteckung, die Leiche der daran Verstorbenen begleiten. Man überläßt das Geschäft der Bestattung den Negern, welche, wie man sagt, von dieser Krankheit nicht ergriffen werden. Dieser Gedanke macht so sicher, daß sie ohne Bedenken die Leichen berauben; und man will bemerkt haben, daß sie nie so gut bekleidet sind, als wenn diese Epidemie wüthet. Wäre dieses wirklich gegründet, so würde die Maafsregel alles das zu verbrennen, was der Verstorbene während seiner Krankheit an sich hatte, gänzlich fruchtlos seyn, indem diese Neger die Bekleidung der Leichen wieder tragen. Um diesem Mißbrauche zu begegnen, müßte gesetzlich befohlen werden, daß man jede Leiche mit einem besonderen Zeuge, (welches nie von lebenden Perso-